

Michael Beetz  
Gesellschaftstheorie zwischen Autologie und Ontologie

**Michael Beetz** (Dr. phil.) ist als Soziologe an der Universität Jena tätig. Seine Arbeiten verstehen sich als Beitrag zu einer kultursoziologisch gewendeten Theorie der funktionalen Differenzierung.

MICHAEL BEETZ

# Gesellschaftstheorie zwischen Autologie und Ontologie

Reflexionen über Ort und Gegenstand der Soziologie

[transcript]

Dieses Buch entstand im Rahmen des DFG-Projekts »Gegenstands-  
auffassung, wissenschaftliches Verständnis und gesellschaftliche  
Selbstverortung im gesellschaftstheoretischen Diskurs der Soziolo-  
gie« und wurde gedruckt unter Verwendung der von der Deutschen  
Forschungsgemeinschaft zur Verfügung gestellten Mittel.

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2010 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Ver-  
lages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfälti-  
gungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbei-  
tung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Lektorat & Satz: Michael Beetz

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 978-3-8376-1446-6

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem  
Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren  
an unter: [info@transcript-verlag.de](mailto:info@transcript-verlag.de)